

Energieausweis für Wohngebäude

Nr. 38658-1

OiB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK



Objekt	WA Pfarrer Gunzstraße Tisis		
Gebäude (-teil)	Top 05 OG	Baujahr	2003
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhäuser	Letzte Veränderung	2003
Straße	Parrer Gunz Straße 7	Katastralgemeinde	Feldkirch
PLZ, Ort	6800 Feldkirch	KG-Nummer	92105
Grundstücksnr.	239/2	Seehöhe	458 m

PEZIFICHE KENNWERTE AM GEBÄUDE STANDORT

	HWB kWh/m ² a	PEB kWh/m ² a	CO ₂ kg/m ² a	f _{GFF}
A++	10	60	8	0,55
A+	15	70	10	0,70
A	25	80	15	0,85
B				
C	c 60	c 169	c 32	c 1,11
D	100	220	40	1,75
E	150	280	50	2,50
F	200	340	60	3,25
G	250	400	70	4,00

HWB: Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, die in einem Raum bereitgestellt werden muss, um diesen auf einer normativ geforderten Raumtemperatur (bei Wohngebäude 20°C) halten zu können.

NEB (Nutzenergiebedarf): Energiebedarf für Raumwärme (siehe HWB) und Energiebedarf für das genutzte Warmwasser.

EEB: Gesamter Nutzenergiebedarf (NEB) inklusive der Verluste des haustechnischen Systems und aller benötigten Hilfsenergien, sowie des Strombedarfs für Geräte und Beleuchtung. Der Endenergiebedarf entspricht – unter Zugrundelegung eines normierten Benutzerhaltens – jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.

PEB: Der Primärenergiebedarf für den Betrieb berücksichtigt in Ergänzung zum Endenergiebedarf (EEB) den Energiebedarf aus vorgelagerten Prozessen (Gewinnung, Umwandlung, Verteilung und Speicherung) für die eingesetzten Energieträger.

CO₂: Gesamte dem Endenergiebedarf (EEB) zuzurechnende Kohlendioxidemissionen für den Betrieb des Gebäudes einschließlich der Emissionen aus vorgelagerten Prozessen (Gewinnung, Umwandlung, Verteilung und Speicherung) der eingesetzten Energieträger.

f_{GFF}: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den rechnerischen Jahresbedarf je Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche am Gebäudestandort an.

Energieausweis für Wohngebäude

Nr. 38658-1

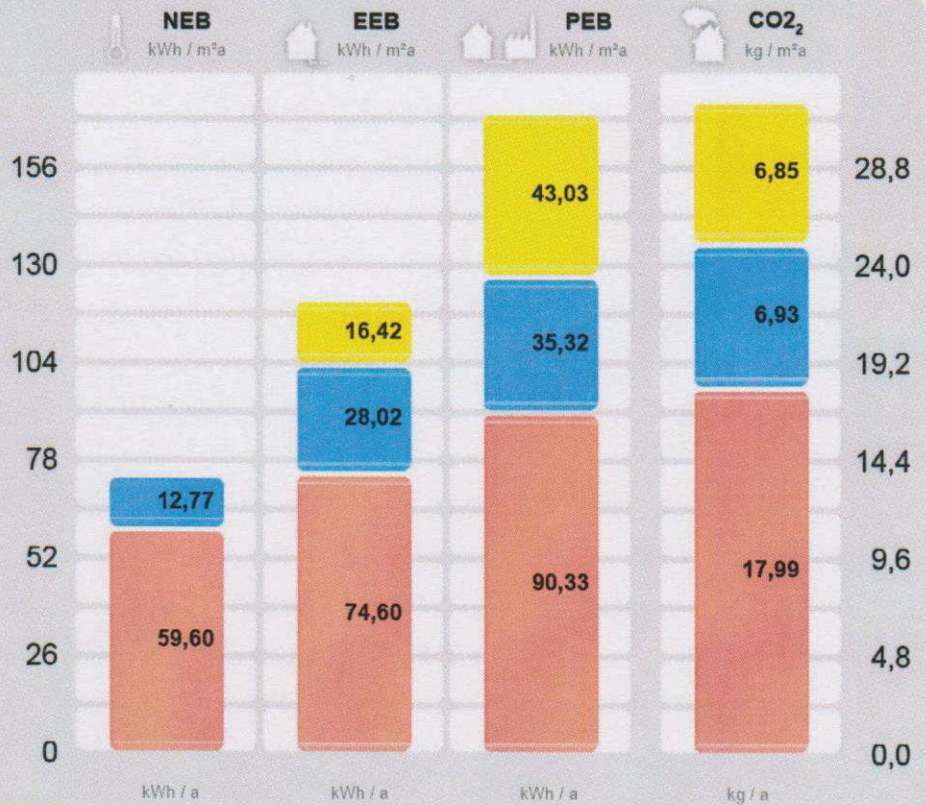
OiB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUFORSCHUNG



GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	134,7 m ²	Klimaregion	West ¹	mittlerer U-Wert	0,41 W/m ² K
Brutto-Volumen	428,6 m ³	Heiztage	224 d	Bauweise	schwer
Gebäude-Hüllfläche	257,8 m ²	Heizgradtage 12/20	3.517 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Kompaktheit A/V	0,60 m ⁻¹	Norm-Außentemperatur	-12,7 °C	Sommertauglichkeit	kein Nachweis ²
charakteristische Länge	1,66 m	Soll-Innentemperatur	20 °C	LEK _T -Wert	33,69

ENERGIEBEDARF AM TANDORT



Kategorie	Scenario 1	Scenario 2	Scenario 3	CO ₂ (kg/a)
Haushaltsstrombedarf³ 100% Netzbezug		2.212	5.796	922
Warmwasser³ 73% Erdgas, 27% therm. Solar	1.721	3.774	4.757	933
Raumwärme³ 99% Erdgas, 1% therm. Solar	8.026	10.047	12.165	2.422
Gesamt	9.747	16.034	22.718	4.278

ER TELLT

EAW-Nr.	38658-1
GWR-Zahl	keine Angabe
Ausstellungsdatum	02. 05. 2013
Gültig bis	02. 05. 2023

ErstellerIn
Hilti & Jehle GmbH
Hirschgraben 20
6800 Feldkirch

Stempel und
Unterschrift

HILTI & JEHLE GMBH
Hirschgraben 20
A-6800 Feldkirch

¹ maritim beeinflusster Westen
² Details siehe Anforderungsblatt

³ Die spezifischen und absoluten Ergebnisse in kWh/m²a bzw. kWh/a auf Ebene von EEB, PEB und CO₂ beinhalten jeweils die Hilfsenergie. Etwaige vor Ort erzeugten Erträge aus einer thermischen Solaranlage und/oder einer Photovoltaikanlage (PV) sind berücksichtigt. Für den Warmwasserwärme- und den Haushaltsstrombedarf werden standardisierte Normbedarfswerte herangezogen.